



CROSSING EUROPE Filmfestival Linz // 23. – 28. April 2015 // www.crossingEurope.at

Festivalbüro: Graben 30, 4020 Linz, Austria, T +43.732.785 700, F +43.732.785 700 40

Medienservice: Sabine Gebetsroither, gebetsroither@crossingEurope.at, T +43.732.785 700 10, M +43.664.245 77 60

Medieninformation – Linz, 28. April 2015

// Sperrfrist: 12.00 Uhr //

BILANZ – CROSSING EUROPE Filmfestival Linz 2015

Hochkarätiges Programm, internationales Festivalflair und Publikumsrekord

Heute geht die zwölfte Ausgabe von CROSSING EUROPE Filmfestival Linz überaus erfolgreich zu Ende. Festivalleiterin Christine Dollhofer freut sich sehr bekanntzugeben zu dürfen, dass es dieses Jahr einen Publikumsrekord zu vermelden gibt. Knapp 22.000 FestivalbesucherInnen (den letzten Festivaltag mit 28 Filmprogrammen hochgerechnet) stürmten die Spielstätten und verwandelten das OÖ Kulturquartier in den pulsierenden Mittelpunkt der Landeshauptstadt.

Seit Anbeginn verschreibt sich CROSSING EUROPE der Idee, hier in Linz **anspruchsvolles europäisches Filmschaffen** niederschwellig zu präsentieren sowie internationale und lokale Vernetzung und die Möglichkeit zum direkten Austausch mit anwesenden Filmschaffenden aus ganz Europa anzubieten. 2015 hat das Festivalpublikum einmal mehr die Festivallocations sechs Tage lang in Beschlag genommen – und ganz nebenbei den OK-Platz in den pulsierenden Hotspot der Stadt verwandelt.

Insgesamt **160** ausgewählte Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme aus **45** verschiedenen Ländern (davon insgesamt 109 Premieren) wurden in den zum Großteil ausverkauften Kinos präsentiert, an die 700 Fachgäste aus dem In- und Ausland – darunter rund 160 Filmgäste – wurden gezählt. Knapp **22.000 Festivalgäste sowie Film- und Musikbegeisterte** haben die Filmvorstellungen, Ausstellungen, Talks und die Nightline des Festivals besucht. Dies bedeutet, dass CROSSING EUROPE heuer die Bestmarke des Vorjahres (20.000) knackt.

Schon am ersten Tag des Festivals zeichnete sich das BesucherInnenplus ab, und erfreulicherweise riss die Begeisterung des Linzer Festivalpublikums für zeitgenössisches AutorInnenkino aus Europa nicht ab. Bereits die Festivaleröffnung am 23. April stand ganz im Zeichen der programmatischen Ausrichtung des Festivals – die Lust auf **künstlerisches AutorInnenkino aus Europa** beim Publikum zu wecken, die BesucherInnen mitzunehmen auf eine – manchmal auch unbequeme – Reise quer durch das Europa von heute, dabei den Blick auf gesellschaftspolitische Schief lagen und soziale Wunden unseres Kontinents zu schärfen. Brennende **Themen wie die „Festung Europa“, Migration und Wirtschaftskrise** fanden im Filmprogramm genauso Platz wie Arbeiten zu **Musik- & Jugendkultur** und der Programmschwerpunkt **CINEMA NEXT EUROPE** mit dem Fokus auf die „next generation“ europäischer FilmemacherInnen. **Cinephiles Highlight** war unbestritten des diesjährige Tribute, das dem renommierten und preisgekrönten Regisseur **Sergei Loznitsa** gewidmet war, der im Rahmen von CROSSING EUROPE insgesamt 18 Filme – zum Großteil als Österreichpremierer – persönlich präsentierte und vor vollem Haus eine mehrstündige Masterclass abhielt. Überhaupt war dieses Jahr die **Präsenz vieler internationaler Filmgäste** unübersehbar, die so wie die lokalen Filmschaffenden bei den Filmgesprächen dem Publikum ausführlich Rede und Antwort standen.

Ausblick

Auch in der Zukunft ist es Christine Dollhofer und ihrem Team ein Anliegen, die Ansprüche des professionellen Fachpublikums und des lokalen Kinopublikums zusammenzuführen, und mit CROSSING EUROPE eine lebendige Veranstaltung zur Präsentation und Diskussion von bzw. über zeitgenössisches, manchmal auch unbequemes oder künstlerisch exzentrisches, gesellschaftspolitisches AutorInnenkino aus Europa zu ermöglichen. Oberste Maxime ist – und wird es auch in Zukunft bleiben – ein Schlaglicht auf die verschiedenen Nuancen des (Film)Kontinents Europa zu werfen. Dieser ist thematisch breit gefächert (politische Umbrüche, ökonomische Krisen oder der bewusste Rückzug aus der Gesellschaft) und zeichnet sich durch unterschiedlichste künstlerische Herangehensweisen bzw. Handschriften aus. CROSSING EUROPE versteht sich auch weiterhin als hochkarätiges Filmevent mit einem überaus vielgestaltigen Filmprogramm und gleichzeitig auch als Einladung zur direkten Auseinandersetzung mit europäischen Lebenswelten.

Nach dieser mehr als positiven und erfolgreichen Festivalausgabe ist die Festivalleiterin mehr als zuversichtlich, dass Fördergeber, Sponsoren und Finanzierungspartner (heuer waren es ja rund 70) CROSSING EUROPE auch weiterhin im bisherigen Umfang angemessen finanziell und ideell unterstützen werden.

// Nächster Festivaltermin: 21. bis 26. April 2016 //

// Kartenreservierungen von 10.00 bis 23.00 Uhr unter der Info-Hotline 0680 506 1 506 //

PREISVERLEIHUNG – CROSSING EUROPE Filmfestival Linz 2015

Die Preisverleihung der zwölften Ausgabe von CROSSING EUROPE Filmfestival Linz fand gestern im Ursulinensaal im OÖ Kulturquartier statt, moderiert wurde der Abend von Markus Zett, Musiker und Soundtüftler FUMP sorgte für ein energiegeladenes Sounderlebnis. In Anwesenheit von zahlreichen internationalen Filmgästen, BranchenvertreterInnen und der Fachpresse sowie VertreterInnen der Fördergeber, Sponsoren und aus der Politik – u.a. Vizebürgermeister und Kulturreferent Bernhard Baier und Stadtrat Stefan Giegler – wurden die CROSSING EUROPE AWARDS vergeben, und Festivalleiterin Christine Dollhofer zog eine erste positive Festivalbilanz.

CROSSING EUROPE Award - Best Fiction Film

// € 10.000,- powered by Linz Kultur & Land Oberösterreich / Kultur

Eine ex aequo-Entscheidung, d.h. je € 5.000,- gehen an

Ana Lungu für **AUTOPORETUL UNEI FETE CUMINTI / SELF-PORTRAIT OF A DUTIFUL DAUGHTER** (RO 2015)

// Link zum Film [HIER](#) //

und

Ivan Ikić für **VARVARI / BARBARIANS** (RS, ME, SI 2014)

// Link zum Film [HIER](#) // Der Film VARVARI / BARBARIANS wird am Dienstag, 28. April um 21.00 Uhr im Movie 1 gezeigt. //

Die *JURY COMPETITION – Fiction* (Andrea Štaka, Michael Stütz, Syllas Tzoumerkas) begründete die einstimmig gefällte Entscheidung mit den Worten: „Zwei gelungene Porträts von Jugendlichen aus zwei unterschiedlichen sozialen Milieus, die mit widerstreitenden Gefühlen von Sicherheit oder deren Fehlen kämpfen.“

CROSSING EUROPE Audience Award - Best Fiction Film

// € 1.000,- powered by Crossing Europe

// Hotelgutschein sponsored by Park Inn by Radisson Linz – First Hotel Partner of CROSSING EUROPE

Die Regisseurin/der Regisseur erhält zusätzlich zum € 1.000,- Barpreis einen Hotelgutschein (Wochenende für 2 Personen) sponsored by Park Inn by Radisson Linz.

Anatol Durbală für **CE LUME MINUNATĂ | WHAT A WONDERFUL WORLD** (MD 2014)

// Link zum Film [HIER](#) // Der Film wird nochmals im Juni 2015 im Movimento Linz präsentiert - in Kooperation mit ray filmmagazin
// Der Preis wurde wie in den vergangenen Jahre via Publikumsvoting bestimmt. //

CROSSING EUROPE Social Awareness Award - Best Documentary

// € 5.000,- powered by Land Oberösterreich / Soziales

Vladimir Tomic für **FLOTEL EUROPA** (DK, RS 2015)

// Link zum Film [HIER](#) // Der Film wird am Dienstag, 28. April um 21.30 Uhr im Movie 3 gezeigt. //

Die *JURY COMPETITION – Documentary* (Sebastian Brameshuber, Ina Rossow, Zaza Rusadze) formulierte ihre Begründung mit diesen Worten: „Eine subjektiv, mit privaten Videoaufnahmen erzählte und dennoch - oder gerade deswegen - universelle Geschichte vom Erwachsenwerden, von erster Liebe und ersten Abschieden vor dem Hintergrund von Krieg und Flucht.“

CROSSING EUROPE Award - Local Artist

// € 5.000,- powered by Land Oberösterreich / Kultur

// € 2.000,- Gutschein der Firma Synchro Film, Video & Audio Bearbeitungs GmbH, Wien

Geldpreis: O.N.L.S.D., Leo Calice, Gerhard Tremel für **EDEN´S EDGE - THREE SHORTS ON THE CALIFORNIAN DESERT** (AT 2014)

// Link zum Film [HIER](#) //

Die *JURY COMPETITION – Local Artist* (Magnus Hofmüller, Peter Schernhuber, Alexandra Schneider) befand so: „Formal streng und dennoch zugänglich entwerfen Gerhard Tremel und Leo Calice mit EDEN´S EDGE einen faszinierenden visuellen Rahmen, der drei eigenwillige Lebensgeschichten zu einer Erzählung über Menschen mit ihren Brüchen und Sehnsüchten verbindet.“

Sachpreis: Felix Huber für **FARFALLA** (AT 2014)

// Link zum Film [HIER](#) //

Die *JURY COMPETITION – Local Artist* (Magnus Hofmüller, Peter Schernhuber, Alexandra Schneider) urteilte wie folgt: „Ebenso frech, mit hintergründigem Witz und genauso klug verbindet Huber dokumentarische Aufnahmen mit Fernsehmaterial, Pseudo-Werbevideos, verstecktem Kameramaterial und Zeitrafferaufnahmen zu einem abwechslungsreichen, unterhaltsamen und niemals oberflächlichen Dokumentarfilm.“

CROSSING EUROPE Social Awareness Award – Local Artist

// € 4.000,- powered by Land Oberösterreich / Soziales

Eva Hausberger für **MONUMENTI** (AT 2014)

// Link zum Film [HIER](#) //

Die *JURY COMPETITION – Local Artist* (Magnus Hofmüller, Peter Schernhuber, Alexandra Schneider) fasste ihre Entscheidung folgendermaßen zusammen: „Der Film umschiffte gekonnt Platinen und verweigert sich

Welterklärungsversuchen. Eva Hausbergers induktiver Blick auf die repräsentativen Kolosse der Geschichte Albaniens wird zur feinfühligten Erzählung seiner BewohnerInnen, deren Vergangenheit und Gegenwart. "

Special Mention: Ufuk Serbest für **EVDEKI SES – 22m² ÖSTERREICH** (AT 2015)

// Link zum Film [HIER](#) // Der Film wird am Dienstag, 28. April um 16.30 Uhr im Movie 3 gezeigt. //

Die **JURY COMPETITION – Local Artist** (Magnus Hofmüller, Peter Schernhuber, Alexandra Schneider) im Detail: "Beeindruckend verortet Ufuk Serbest das universelle Thema des Lebens zwischen zwei Kulturen in seiner unmittelbaren Nachbarschaft und Familie. Intensive Gespräche führen uns an die Lebensrealitäten von drei Frauen heran, wie sie in unserer Nachbarschaft leben, jedoch für viele unentdeckt bleiben."

CREATIVE REGION MUSIC VIDEO Audience Award

// € 1.500,- powered by **CREATIVE REGION Linz & Upper Austria**

Lukas Jakob Löcker für **HEAVEN - FELIX SCHAGER, KONSTANTIN DIGGN** (AT 2014)

// Link zum Film [HIER](#) // Der Preis wurde zum dritten Mal vergeben, erneut kürte das Publikum via Voting den Gewinner. //

CROSSING EUROPE Award - Local Artist Atelierpreis

// powered by **Atelierhaus Salzamt der Stadt Linz**

Vildan Turalic für **UNTITLED 014** (AT 2014)

// Link zum Film [HIER](#) //

CROSSING EUROPE Award - Local Artist Drehort Tabakfabrik

// powered by **Tabakfabrik Linz**

Klaus Pamminger für **NOTES ON MACKEY** (AT 2015)

// Link zum Film [HIER](#) //

Der Preis wurde heuer zum ersten Mal vergeben, die **JURY COMPETITION – Local Artist** (Magnus Hofmüller, Peter Schernhuber, Alexandra Schneider) vergab den Preis mit folgenden Worten: "Klaus Pamminger entwickelt eine eigenständige und eindruckliche Methodik das Design und die Architektur des Penthouses von Rudolph M. Schindler filmisch erfahrbar zu machen. „Notes on Mackey“ weckte in uns die Neugierde, wie eine solche Auseinandersetzung mit der Linzer Tabakfabrik aussehen könnte."

// Sperrfrist: 12.00 Uhr //

BILDMATERIAL & UPDATES

Fotos, Filmstills & Filmtrailer: www.crossingEurope.at und <http://www.crossingeurope.at/xe-presse/pressefotos/>

Festivalimpressionen: <https://www.flickr.com/photos/crossingeurope/collections/>

Logo & Festivalsujet: <http://www.crossingeurope.at/xe-presse/logos>

Regelmäßige Updates und aktuelle Informationen zu CROSSING EUROPE 2015 gibt es wie immer auf unserer Website www.crossingEurope.at und auf unseren Social Media-Kanälen [Facebook](#), [google+](#), [Flickr](#), [Twitter](#) und NEU [Instagram](#).